

Sitzung vom 25. Januar 2024.

Der Gemeinderat wurde aufgrund der Artikel 21 und 22 des Gemeindedekrets vom 23. April 2018 vorschriftsmäßig einberufen, um über die Punkte der Tagesordnung, aufgestellt durch das Gemeindegremium in seiner Sitzung vom 11. Januar 2024, zu beraten und zu beschließen.

Anwesend waren : ~~Frau DHUR M.~~, Bürgermeisterin;  
Frau HOUSCHEID S., Bürgermeisterin d.t.;  
Frau THEIS E., Schöffin(nen);  
Herr DOLLENDORF S., Schöffe;  
Herr KLEIS A., Herr WIESEN H., Frau KAUT N., Herr SCHWALL R., Herr SCHMITZ R., Herr REUTEN H., Frau WIRTZFELD M., Frau GENNEN M., Gemeinderatsmitglieder;  
Herr SCHÖSSLER P., Generaldirektor.

**In öffentlicher Sitzung:**

Punkt 1.-      Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2023 - Annahme.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

das Protokoll der Gemeinderatssitzung vom 21. Dezember 2023 anzunehmen.

Punkt 2.-      Kostenanschlag der nicht bezuschussbaren Arbeiten in den Gemeindegewaldungen  
- Jahr 2024.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) oben genannten Kostenanschlag Nr. SN/824/2/2024 in Höhe von 58.978,00 € (inkl. MwSt.) anzunehmen und im Haushalt 2024 vorzusehen;
- 2) Artikel 640/124-02 des Haushalts anlässlich der nächsten Haushaltsplanabänderung entsprechend zu erhöhen;
- 3) Eine Abschrift der gegenwärtigen Beschlussfassung ergeht an die Forstverwaltung sowie an den Herrn Finanzdirektor.

Punkt 3.-      Polizeizone Eifel : Festlegung der Gemeindegewaldung für 2024.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 10-JA-Stimmen bei 1 Enthaltung (SCHWALL R.) :

Die durch den Förderstaat festgelegte Dotation in Höhe von 174.747,00 € für das Rechnungsjahr 2024 an die Polizeizone EIFEL zu genehmigen und zum gegebenen Zeitpunkt zu überweisen.

Punkt 4.-      Vertrag zur Aufhebung der Verträge zwischen der Regierung, der VoG  
„Regionalzentrum für Kleinkindbetreuung (RZKB)“ und den Gemeinden -  
Genehmigung. Ratifizierung des Beschlusses des Gemeindegremiums vom 21.  
Dezember 2023.

---

DER GEMEINDERAT

ERLÄSST einstimmig:

- 1) Den Beschluss des Gemeindegremiums vom 21. Dezember 2023 in vorliegender Angelegenheit zu ratifizieren.
- 2) Frau Bürgermeisterin und Herrn Generaldirektor mit der Unterzeichnung des Vertragsentwurfs zu beauftragen.
- 3) Eine Abschrift der gegenwärtigen Beschlussfassung ergeht zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung an die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft und den Finanzdirektor der Gemeinde Burg-Reuland.

Punkt 5.-      Vertrag zur Verteilung der finanziellen Beteiligung der Gemeinden und über die  
Verfügungstellung von Räumlichkeiten für die Kinderbetreuung an das Zentrum  
der Deutschsprachigen Gemeinschaft für Kinderbetreuung - Genehmigung.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

- 1) Den Beschluss des Gemeindegremiums vom 21. Dezember 2023 in vorliegender Angelegenheit zu ratifizieren.
- 2) Frau Bürgermeisterin und Herrn Generaldirektor mit der Unterzeichnung des Vertragsentwurfs zu beauftragen.
- 3) Eine Abschrift der gegenwärtigen Beschlussfassung ergeht zur Kenntnisnahme und weiteren Veranlassung an die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft und den Finanzdirektor der Gemeinde Burg-Reuland.

Punkt 6.- Interkommunale Imio - Bezeichnung von fünf Gemeindevertretern für die Generalversammlung.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

Artikel 1.-Als Gemeindevertreter für die Generalversammlungen der Interkommunale iMio, Rue Léon Morel, 1 in 5032 Isnes, die nachstehenden Mandatare zu bezeichnen:

- GENNEN Monique, Gemeinderatsmitglied ;
- REUTEN HELMUTH, Gemeinderatsmitglied ;
- DOLLENDORF Serge, Schöffe ;
- SCHMITZ Romano, Gemeinderatsmitglied ;
- DHUR Marion, Bürgermeisterin ;

Artikel 2.-Die vorgenannten Mandate enden beim Verlust des Mandates als Mitglied des Gemeinderates der Gemeinde Burg-Reuland, anlässlich der kommenden Erneuerung der Gemeinderäte oder durch die Zurückziehung des Mandates durch den Gemeinderat;

Artikel 3.-Eine Ausfertigung des vorliegenden Beschlusses ergeht an die Interkommunale iMio, Rue Léon Morel, 1 in 5032 Isnes.

Punkt 7.- Abschluss eines Vertrags mit der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Durchführung des Projekts für betreute Ferienangebote für 3- bis 12-jährige für die Jahre 2024-2027.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

1. den Vertrag mit der Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft über die Durchführung des Projekts für betreute Ferienangebote für 3- bis 12-jährige für den Zeitraum 2024 bis 2027 zu genehmigen;
2. Eine Ausfertigung des gegenwärtigen Beschlusses wird dem Ministerium der Deutschsprachigen Gemeinschaft und dem Herrn Finanzdirektor zur Kenntnisnahme übermittelt.

Punkt 8.- Antrag der Kirchenfabrik Thommen auf finanzielle Unterstützung für die Restaurierungsarbeiten an der Mauer der Kirche zu Thommen.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 8-JA-Stimmen gegen 3-NEIN-Stimmen (KAUT N., SCHMITZ R., SCHWALL R):

- 1) der Kirchenfabrik Thommen eine finanzielle Beteiligung in Höhe von 1.759,87 € an oben genannten Honorarkosten zu gewähren;
- 2) den diesbezüglichen Zuschuss nach bereits erfolgter Vorlage der entsprechenden Rechnung sowie des Zahlungsbeleges auszuzahlen.

Punkt 9.- Kirchenfabrik Steffeshausen - Haushalt 2024 - Billigung.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST mit 8-JA-Stimmen gegen 3-NEIN-Stimmn (KAUT N., SCHMITZ R., SCHWALL R.):

Artikel 1.- Der Haushaltsplan, den der Rat der Kirchenfabrik Steffeshausen in der Sitzung vom 20.09.2023 für das Haushaltsjahr 2024 festgelegt hat, wird gebilligt.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024 weist folgende Beträge auf:

- auf der Einnahmenseite : 26.360,64 €
  - auf der Ausgabenseite : 26.360,64 €
  - gewöhnlicher Gemeindegzuschuss : 5.921,76 €
- und ist ausgeglichen.

Artikel 2.- Der vorliegende Beschluss ergeht mit Normalpost an:

- den Kirchenfabrikrat Steffeshausen
- die Regierung der Deutschsprachigen Gemeinschaft
- den Herrn Bischof von Lüttich.

Punkt 10.- Gewährung eines Sonderzuschusses an das Friedhofskomitee Maldingen zwecks Ankaufs eines Eingangstores zum Friedhof von Maldingen.

---

DER GEMEINDERAT

BESCHLIESST einstimmig:

dem Friedhofskomitee Maldingen zwecks oben erwähntem Ankauf des Eingangstores zum Friedhof von Maldingen einen Sonderzuschuss in Höhe von 4.499,99 € nach bereits erfolgter Vorlage der Rechnung samt Zahlungsbeleg zu gewähren.

Der Generaldirektor,  
gez. P. SCHÖSSLER

Die Vorsitzende,  
gez. S. HOUSCHEID  
stellvertretende  
Bürgermeisterin,

---